

## **Droste-Hülshoff, Annette von: Süß (1860)**

1 Auf den Gassen der Gärtner rief:  
2 Kauft Trauben, kaufet die Trauben!  
3 Aber im Herzen die Furcht ihm wohnt,  
4 Es möchte sie Keiner begehrn;  
5 Sauer waren und trocken sie,  
6 Sie hatte Mehlthau getötet;  
7 Naht ihm Hassan: „mein Gärtner, sprich,  
8 Was willst du für deine Trauben?“  
9 „nimm, o Herr, und koste sie,  
10 Und habe meiner Erbarmen!“  
11 „o wie köstlich, mein Gärtner, nimm  
12 Und möge Allah dich segnen!“  
13 Abend naht und der andre Tag:  
14 „weh mir, wie bin ich betrogen!  
15 Hat mir gestern Zuleima's Kuß  
16 Denn also versüßet die Lippen?“

(Textopus: Süß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8534>)